

Ein aktuelles Thema, 400 Teilnehmende aus Wirtschaft und Wissenschaft, 10 hochkarätige Referierende, 225 Minuten Keynotes und Praxisimpulse, 170 Minuten Pause für Netzwerk und Verpflegung, dazu eine Innovationsmesse bestehend aus 67 Ausstellenden: Der Thurgauer Technologietag zeigt Ihnen die Zukunft.

THURGAUER TECHNOLOGIETAG

INNOVATE MANUFACTURING – ZUKUNFTSSTRATEGIEN FÜR DEN WERKPLATZ THURGAU

MITTWOCH, 24. APRIL 2024
GENERAL DYNAMICS EUROPEAN LAND
SYSTEMS - MOWAG GMBH, KREUZLINGEN

www.technologietag.ch

Programm

08.30 Uhr

Eintreffen

Eintreffen der Gäste und Begrüßungskaffee

09.00 Uhr

Eröffnung

Daniel Wessner, Präsident Thurgauer Technologieforum

09.05 Uhr

Begrüßung durch den Gastgeber

Giuseppe Chillari, CEO General Dynamics European Land Systems-Mowag GmbH

09.10 Uhr

Grusswort

Monika Knill, Regierungsrätin



09.20 Uhr

Impuls 1

Intelligente Automatisierung für eine bessere und nachhaltigere Zukunft

Paolo Salvagno



Paolo Salvagno ist Managing Director von B&R Industrie-Automation und Mitglied der Geschäftsleitung der ABB Schweiz. Er hat an der ABB Technikerschule Energietechnik studiert und Weiterbildungen im Verkauf sowie Marketing absolviert.

09.50 Uhr

Von der Theorie zur Praxis

Künstliche Intelligenz im Rampenlicht: Mensch und Roboter als dynamisches Team in der modernen Fertigung

Prof. Dr.-Ing. Hans Wernher van de Venn

Prof. Dr.-Ing. Hans Wernher van de Venn leitet seit 2005 das Institut für Mechatronische Systeme an der ZHAW. Mit über 10 Jahren Industrieerfahrung in Mechatronik, Robotik, Automation und Manufacturing fördert er seit 2010 die branchenübergreifende Zusammenarbeit. Als Gründer des Swiss Mechatronics Clusters und ehemaliger Präsident von ManuFuture Schweiz gestaltet er internationale Kooperationen und Projekte zu „Industrie 4.0“.

Evolution in der automatisierten Fertigung: Einsatz von Deep Learning und KI in der Produktion

Manuel Altmeyer

Manuel Altmeyer hat das ILT Institute for Lab Automation and Mechatronics der OST – Ostschweizer Fachhochschule mit aufgebaut und ist dort Geschäftsleiter Automation. Er ist seit über 15 Jahren in der angewandten Forschung und Entwicklung mit verschiedensten Industriepartnern tätig. Die Kombination von mobilen und kollaborativen Robotern mit intelligenten Bildverarbeitungssystemen ist sein aktueller Schwerpunkt im Bereich der Robotertechnik.

Träger

IHK
Industrie- und
Handelskammer
Thurgau

GEWERBE
THURGAU

Thurgau

Hauptsponsor

Thurgauer
Kantonalbank

10.20 Uhr

Institutionen stellen sich vor
Tagesmoderator Marcel Röpke

10.30–12.00 Uhr

Networking und Flying Buffet in der Messe

12.00 Uhr

Impuls 2

„From flower to fork“: Digitale Zwillinge zur Optimierung von Lebensmittelproduktionsprozessen und Lieferketten

Prof. Dr. Thijs Defraeye



Thijs Defraeye absolvierte ein Masterstudium in Bauingenieurwesen sowie ein Doktoratsstudium an der PU Leuven. Seit 10 Jahren arbeitet er an der Empa, wo er ein Team aus 15 Personen leitet. In seiner Forschung beschäftigt er sich mit postharvest technology und minimal verarbeiteten frischen Lebensmitteln.

12.30 Uhr

Von der Theorie zur Praxis

Smart Factory: Digitalisierung der Fabrik zur Steigerung der operativen Exzellenz

Prof. Dr. Roman Hänggi

Roman Hänggi ist Professor für Produktionsmanagement an der OST – Ostschweizer Fachhochschule. Sein Forschungsgebiet ist die Weiterentwicklung der Ansätze zur Steigerung der operativen Exzellenz durch Lean Production, Digitalisierung und heute vermehrt auch durch Kreislaufwirtschaft. Vor seiner Berufung an die OST arbeitete Roman Hänggi in internationalen Industriefirmen wie Leica, Bosch, Hilti und Arbonia.

Prozessautomation und Digitalisierung selber machen – Low-Code im Einsatz

Lukas Naef

Lukas Naef ist Miteigentümer der Rey Technology Gruppe und dort verantwortlich für den Bereich Digitalisierung und Smart Factory. Er begleitet Unternehmen seit über zehn Jahren auf Ihrem Weg der Digitalisierung von der Ideenfindung bis hin zur erfolgreichen Umsetzung. Der studierte Computer Scientist ist seit über 15 Jahren als Ideenschmied, Berater und Virtuose im Bereich der individuellen Software-Entwicklung mit Fokus auf das industrielle Umfeld unterwegs.

13.00 Uhr

Institutionen stellen sich vor
Tagesmoderator Marcel Röpke

13.10–14.30 Uhr

Networking und Flying Buffet in der Messe

14.30 Uhr

Impuls 3

KI Hyper-Realität: Wenn Prozessautomation und Realitäten verschmelzen

Katrin J. Yuan



Katrin J. Yuan ist eine preisgekrönte Führungskraft in den Bereichen Technologie, Strategie und Transformation. Sie hat einen MBA mit Schwerpunkt IT und Finanzen und spricht sechs Sprachen. Katrin J. Yuan ist Verwaltungsrätin in der Schweiz und in Deutschland, Vorsitzende des AI Future Council des Swiss Future Institutes, hält Vorlesungen an renommierten Hochschulen und ist Jurymitglied für die ETH und Digital Shapers. Darüber hinaus ist sie „Young Global Leader“ am St. Gallen Symposium.

15.00 Uhr

Von der Theorie zur Praxis

Extended Reality in der technischen Welt

Peter Hug

Peter Hug ist Dozent an der School of Engineering der ZHAW und leitet den Schwerpunkt „Digitalisierung im Maschinenbau“. Er hat in Rapperswil Maschinenbau studiert und über 30 Jahre als CAX-System-Ingenieur in der Schweiz und der EU gearbeitet. Seine Forschungsschwerpunkte sind XR (Mixed Reality) in der Produktentwicklung & Produktion, Digitaler Zwilling, 3D-Master sowie virtuelle Produktentwicklung.

Wie künstliche Intelligenz Robotern die effiziente Reinigung von Industrieflächen ermöglicht

Armin Koller

Armin Koller ist Mitgründer und CFO/Head After Sales der KEMARO AG. In den ersten vier Jahren im Unternehmen war er für die Software-Entwicklung für den eigens entwickelten autonomen Reinigungsroboter der KEMARO AG zuständig. Er verfügt über ein Ingenieursstudium in Elektronik / Regelungstechnik sowie Software Engineering und hat über 15 Jahre Erfahrung in der Produktentwicklung.

15.30 Uhr

Schlusspunkt

KI im Alltag: Wie KI unser Leben verändert

Pascal Kaufmann



Pascal Kaufmann ist ein Neurowissenschaftler, der zum Unternehmer wurde. Nach seinem Master-Abschluss in Neurowissenschaften und Wirtschaftswissenschaften an der ETH Zürich und der Northwestern University in Evanston, IL (USA), arbeitete Kaufmann am renommierten Labor für künstliche Intelligenz der Universität Zürich. 2023 war er Mitgründer des Tech-Start-ups AlpineAI, das Unternehmen KI-Lösungen anbietet, mit denen sie das Potenzial von KI zur Optimierung ihrer Geschäftstätigkeit nutzen können.

16.00 bis 17.00 Uhr

Apéro in der Messe